

KLANG REISEN

Musik verbindet - Wege inspirieren.



MITTELDEUTSCHE
KAMMER
PHILHARMONIE

SPIELZEIT 2026/27

WWW.MKP-SBK.DE

Inhaltsverzeichnis

Alle aktuellen Infos unter
WWW.MKP-SBK.DE



 Grußworte	ab 4	 Große Unterhaltungs-	ab 23	 Philharmonische	ab 40	 Kinderkonzerte	ab 47
Markus Bauer	4	Konzerte		Trios à la Française	42	 Unsere Konzerte in	
Jan Michael Horstmann	5	Wien, Wien, nur du allein	24	Musik, Beherrscherin der Erde	42	der Übersicht	ab 49
		Ein Maskenball am Hofe	25	Frühlingsgefühle	43		
 Unser Orchester	6-7	Ich hätt' getanzt heut Nacht	26	Bachianas Schönebeckensis	43	 Preise und	
		These are the Days	27			Abonnements	ab 56
				 Philharmonische		 Allgemeine	
 Unser Chefdirigent	8-9	 29. Schönebecker	28-29	Phrühstücke	ab 44	Geschäftsbedingungen	ab 58
		Operettensommer					
 Unser Kapellmeister	10-11	 CD-Neuerscheinung „Wien wird	30	 33. Klänge im Raum	ab 45	 Förderverein der Mitteldeutschen	
		bei Nacht erst schön“				Kammerphilharmonie	ab 61
 Festliche kammerphil-		 Sonderkonzerte	ab 31	 Festlicher		 Impressum	63
harmonische Konzerte	ab 13	Szegediner Gulasch	32	Orchesterball	ab 46		
Mozart in Brasilien	14	Tonkünstlerfest	33				
Amerikanisches Tagebuch	15	Krieg und Frieden	33				
Mit Haydn durch die Nacht	16	Italien im Advent	34				
Auf der Reise nach Prag	17	Von Paris nach Mailand	35				
Mit Paukenschlägen	18	Neujahrskonzerte	36				
Freyer Schwung und	19	Ein Maskenball am Hofe	36				
feurige Kraft	19	Faschingskonzert	38				
Italienische Reise	20	Hojotojohoo	38				



Markus BAUER

Grußwort



**Liebe Musikfreunde,
werte Gäste der Mitteldeutschen
Kammerphilharmonie im Salzlandkreis,**

große Unterhaltungskonzerte, festlich kammerphilharmonische und zahlreiche Sonderkonzerte zu Hause und quer durch das Land – der Chefdirigent beschreibt in seinem Vorwort, was Tonkunst in dieser Zeit bedeutet und was sie kann. Er präsentiert das Orchester als Unterhaltungsmedium und weiß, wie es als integrativer Anker und sozialer Kitt einer sich verändernden Gesellschaft wirken kann. Einmal mehr belegt das Programm der Spielzeit, warum dieses Ensemble das kulturelle Herzstück unserer Region ist. Mit seiner Spielfreude reißt es uns regelmäßig aus dem Alltag.

Wo uns digitaler Wandel, wirtschaftliche und gesellschaftliche Transformationen tiefgreifend fordern, wächst die Bedeutung von echten Kulturräumen, mit Musik als universeller Sprache, die Verständigung ermöglicht. Im Konzertsaal führt das Hausorchester des Salzlandkreises gezielt die Generationen zusammen. Kultur ist kein Privileg des Alters und kein Fremdwort für die Jugend – sie ist das verbindende Element zwischen Lebenserfahrung und frischen Impulsen.

Lassen Sie sich gemeinsam begeistern von spielerischer Zukunftsmusik für die Jüngsten, engagierten Baby-, Kinder- und Willkommenskonzerten, von Lebensqualität und Begegnung bei festlichen kammerphilharmonischen Konzerten im Dr.-Tolberg-Saal und lockerem „Philharmonischen Frühstück“ oder sommerlicher Lebensfreude für die ganze Familie beim unübertrefflichen Schönebecker Operettensommer auf der Freilichtbühne Bierer Berg. Indem das Orchester unsere ländlichen Räume bespielt, stellt es allen den Zugang zu hochkarätiger Kunst direkt vor der Haustür sicher.

Unser international zusammengesetztes Orchester zeigt uns dabei, wie harmonisch Vielfalt klingen kann. Dieses Miteinander steht für mich als Vorbild für unsere gesamte Region. Ich lade Sie herzlich ein: Seien Sie neugierig, gehen Sie aufeinander zu und bringen Sie Ihre Kinder, Enkel oder Nachbarn mit. Sichern Sie sich Ihre Plätze und erleben Sie packende Live-Musik der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie als verbindendes Gemeinschaftserlebnis.

Ich wünsche dem gesamten Ensemble eine erfolgreiche Saison und Ihnen allen unvergessliche, inspirierende Konzertmomente!

Ihr Landrat
Markus Bauer

Jan Michael HORSTMANN

Grußwort



**Sehr geehrtes Publikum, liebe Freundinnen und
Freunde der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie!**

Ist es schwer, könnten Sie sich fragen, in Zeiten wie diesen ein vielfarbiges und anspruchsvolles Konzertprogramm zu gestalten?

In Zeiten, in denen die Mächtigen dieser Welt sich mehr und mehr miss-trauen, in denen Nationen gegeneinander Krieg führen, die man eher im gemeinsamen Gebet in einer orthodoxen Kirche oder einer Moschee gewöhnt hatte. In Zeiten, in denen die Spaltung innerhalb der Gesellschaft tiefer und tiefer wird, sich scheidet in teilweise blinden Protest und übereifriger Rechthaberei. – Im Gegenteil!

Gerade in diesen Zeiten ist es eine Lust, zu zeigen, wie sehr der Musik eine einende, nicht eine trennende Kraft innewohnt, wie groß die Auswahl an konzertantem Repertoire ist, sieht man die Welt so vielfarbig, wie sie ist. So erleben wir südamerikanische Musik, deren Rhythmus und Melodik die politischen Querelen des Kontinents weit hinter sich läßt, wir zeigen, dass Amerika es gar nicht nötig hat, wieder „great again“ zu werden, da die Herrlichkeit und Vielfalt des Landes sich immer schon in den Werken seiner Komponisten gespiegelt hat.

Wir hören, wie sich Haydn, Mozart und Mendelssohn bei ihren Reisen nach London, Prag und durch Italien von Land und Leuten, von den Eigenheiten der Bevölkerung wie den Schönheiten der Natur gleichermaßen inspirieren ließen. Dies alles erleben wir gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie, die aus aller Herren Länder nach Sachsen-Anhalt gekommen sind, um hier gemeinsam zu schaffen und zu wirken. Aus Spanien und Venezuela, aus Polen und Bulgarien, Russland und Rumänien, aus der Türkei, Indien und dem fernen Japan sowie aus allen Ecken Deutschlands bringen sie die kulturelle Identität ihrer Heimat, den Rhythmus ihrer Tänze und die Lieder ihrer Volksmusik mit, um sie in den Schmelztiegel unseres kleinen, feinen Kammerorchesters einfließen zu lassen und Sie, unser Publikum, teilhaben zu lassen an den Schönheiten dieser Erde.

Dazu haben wir international renommierte Solistinnen wie Sofja Gylbadamova und Maya Fridman, junge Solisten wie Kilian Scholla und Emanuel Blumin-Sint, die am Anfang ihrer vielversprechenden Karriere stehen, aber auch immer wieder Solisten aus den eigenen Reihen geladen. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Theater der Altmark in Stendal findet ihre Fortsetzung in einer Musical-Gala sowie in der Wiederaufnahme der Produktion „Disko“. Alexander Klinger entführt uns in die Welt der Wiener Lieder und die Band „Songland“ verzaubert uns mit ihrer Song-Poesie.

Besonders freue ich mich, an meiner Seite als „neuen Mann am Pult“ unseren Kapellmeister Felix Koltun begrüßen zu können, der sich dem Publikum bereits im September mit der ungarischen Serenade vorstellen wird.

Kommen Sie zahlreich in unsere Konzerte und lassen Sie sich verführen von der Buntheit, der Vielfalt und Herrlichkeit der Kulturen dieser Welt!

Ihr Jan Michael Horstmann



Foto: Pixelpower



**MITTELDEUTSCHE
KAMMER
PHILHARMONIE**

Wir spielen die Musik!

Unser Klangkörper (von links nach rechts)

Özgür Yilmaz Horn | *Solo-Hornist*
Johans Armando Camacho Aguirre Oboe | *Solo-Oboist*
Melina Duttge I. Violine | *Vorspielerin*
Gabriele Zucker Flöte | *Solo-Flötistin*
Uta Schiffermüller Viola | *Solo-Bratschistin*
Susanne Reichel-Visontay* I. Violine
Farhad Billimoria II. Violine | *Stv. Stimmführer*
Maria Surovtseva Englischhorn | *Stv. Solo-Oboistin*
Conrad Mauersberger Trompete | *Solo-Trompeter*
Vivian Anastasiu I. Violine
Elena Tkachenko Violoncello | *Solo-Cellistin*

Stanislaw Poswiatowski Horn | *Stv. Solo-Hornist*
Mariko Okabayashi Violoncello | *Stv. Solo-Cellistin*
Natalia Oreschkow I. Violine | *Stv. Konzertmeisterin*
Jerzy Bojanowski Klarinette | *Solo-Klarinettist*
Alejandro Carrillo I. Violine | *Konzertmeister*
Olaf Bartels Pauke/Schlagzeug | *Solo-Pauker/Solo-Schlagzeuger*
Jan Michael Horstmann Chefdirigent
Marianne Babinec* I. Violine
Victor Vivar Kontrabass | *Solo-Kontrabassist*
Juliane Behrens-Simonis II. Violine | *Stimmführerin*
Chavdar Kunchev II. Violine
Vasile Lupu Viola | *Stv. Solo-Bratschist* (nicht auf dem Foto)
Alejandro Ruiz Casado Posaune | *Solo-Posaunist* (nicht auf dem Foto)



Der Chefdirigent der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck war von August 2012 bis Juli 2017 Operndirektor an den Landesbühnen Sachsen in Radebeul, wo er seit Sommer 2013 auch die musikalische Oberleitung innehatte. Zuvor war er von 2004 bis 2013 Generalmusikdirektor des Mittelsächsischen Theaters Freiberg/Döbeln und Chefdirigent der Mittelsächsischen Philharmonie.

Der 1968 in Frankfurt am Main geborene Sohn eines Schauspielers und einer Tänzerin arbeitet seit 1992 regelmäßig als Dirigent mit dem Tanztheater Wuppertal Pina Bausch zusammen. Schon während des Dirigierstudiums an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Hamburg bei Prof. Klauspeter Seibel ging er als Kapellmeister an die Wuppertaler Bühnen. Von 1996 bis 2004 war er stellvertretender GMD am Theater Magdeburg.

Gastspiele führten Jan Michael Horstmann unter anderem zum Orchester der Beethovenhalle Bonn, dem Philharmonischen Staatsorchester Kassel, den Hamburger Symphonikern, zur Robert-Schumann-Philharmonie Chemnitz, zur Staatskapelle Halle und zur Dresdner Philharmonie. International führte ihn der Weg ans Teatro Real Madrid, das Edinburgh International Festival (Scottish Chamber Orchestra), zum Tokyo City Philharmonic Orchestra, ans Teatro Municipal do Rio de Janeiro und das Teatro Nacional Claudio Santoro in Brasília.

Seit 2009 verbindet ihn eine regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kammerorchester Berlin mit Konzerten in der Philharmonie und im Konzerthaus am Gendarmenmarkt. Im September 2010 dirigierte er die Saisoneroöffnung am Gran Teatro del Liceu Barcelona, im Oktober 2010 ein Gastspiel am Sadler's Wells Theatre in London und im März 2014 eine Aufführungsserie beim Hong Kong Arts Festival mit Hong Kong Sinfonietta.

Sein Repertoire reicht von alter Musik (u. a. 2005 „L'Orfeo“ am Theater Freiberg) bis zu einer Vielzahl von Uraufführungen. Hier eine kleine Auswahl: Violeta Dinescu („Effi Briest“, Ballett, 1998), Siegfried Matthus („Die unendliche Geschichte“, Ballett, 1999), Ulrich Leyendecker („Hebräische Balladen“, 1994), Oliver Korthe („Copernicus“, 2015), Susan Oswell („Tango on the Rocks“, 2005) und vielen anderen.

Er gestaltet vielfältige Konzertprogramme in ungewöhnlichen Kombinationen, die von Bach bis Brubeck, von Zelenka bis Zimmermann reichen. Regelmäßig tritt Jan Michael Horstmann auch als Liedbegleiter und Cembalist auf. Seine heimliche Leidenschaft gilt jedoch der kleinen Poesie der Straße: dem Chanson. Seit 1999 gestaltet er regelmäßig Chansonabende vor begeistertem Publikum.

www.janmichaelhorstmann.de





Der deutsche Pianist und Dirigent mit polnischen Wurzeln begann seine musikalische Ausbildung mit einem Klavierstudium an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Schon bald zog ihn jedoch das gemeinschaftliche Musizieren stärker an als die solistische Tätigkeit. Im Dirigieren entdeckte er die Möglichkeit, Klangfarben zu gestalten, mit unterschiedlichen Instrumentengruppen zu arbeiten und die Energie eines musikalischen Kollektivs unmittelbar erleben. Sein Dirigierstudium bei Professor Rüdiger Bohn an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf absolvierte er mit Auszeichnung. Weitere wichtige Impulse erhielt er an der Frédéric Chopin Musikuniversität in Warschau sowie zahlreichen Meisterkursen und Arbeitsdirigaten bei renommierten Persönlichkeiten wie Professor Nicolas Pasquet, Ekhart Wycik, Daniel Inbal, Christian von Gehren, Johannes Schlaefli, Johannes Klumpp und zuletzt Michael Sanderling.

Felix Koltun arbeitete bereits mit zahlreichen renommierten Orchestern im In- und Ausland zusammen, darunter die Rumänische Staatsphilharmonie Dinu Lipatti Satu Mare, die Neue Philharmonie Westfalen, die Bergischen Sinfoniker, das Allegra Festival Orchester Sofia, die Düsseldorfer Symphoniker sowie das Radio-Sinfonieorchester Warschau. Darüber hinaus sammelte er wertvolle Erfahrungen im Bereich der zeitgenössischen Musik mit dem Ensemble Musikfabrik Köln. Engagements am Grenzlandtheater Aachen, der Neuen Operette Düsseldorf und dem Düsseldorfer Schauspielhaus vertieften seine künstlerische Arbeit im Musiktheaters.

Beim internationalen Artur Nikisch Dirigierwettbewerb erreichte er das Halbfinale. Zudem gehörte er zu den ausgewählten Teilnehmern beim Auswahlverfahren für die Ernst-Boehe-Akademie sowie für das Assistenzprogramm beim Luzerner Sinfonieorchester 2025.

Vertrauen, Klarheit, Teamgeist und Charisma prägen Felix Koltuns Arbeit mit Orchestern. Ebenso wichtig ist ihm die Fähigkeit, Raum zu geben, damit das Musizieren als gemeinsames Atmen und kreativer

Gestaltungsprozess erlebt werden kann. Mit großer Begeisterungsfähigkeit, einer positiven Grundhaltung und tiefer Liebe zur Musik schafft er Konzerterlebnisse, die inspirieren und nachhaltig in Erinnerung bleiben. Zu seinen persönlichen Idolen zählen der ehemalige Bundeskanzler Helmut Schmidt, dessen Weitblick und Bildung ihn nachhaltig beeindruckten, sein Lieblingsdirigent Carlos Kleiber sowie der Kabarettist Volker Pispers.

Derzeit ist Felix Koltun ständiger Dirigent des Harvestehuder Sinfonieorchesters Hamburg. Bis zu seinem Engagement als Kapellmeister bei der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck war er zudem Dirigent der Kölner Orchester Gesellschaft und Leiter des Akademischen Orchesters Bonn. Mit großer Vorfreude blickt er auf die kommende Spielzeit und die damit verbunden künstlerischen Aufgaben und Herausforderungen.



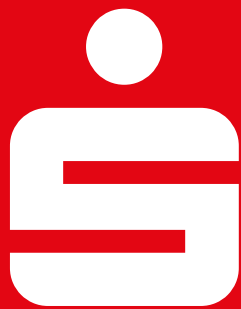


Gänsehaut schafft man gemeinsam.

Die schönsten Momente werden noch schöner, wenn man sie gemeinsam erlebt. Daher engagieren wir uns in unzähligen Kunst- und Kulturprojekten - vom Kinderchor bis zum Sinfoniekonzert. Und sorgen so für jede Menge Gänsehautmomente.

Telefon: 03925 99-0

Weil's um mehr als Geld geht.



Salzlandsparkasse

**GROSSE
REIHE**

*Festliche kammerphil-
harmonische Konzerte*

jeweils 19:30 Uhr im **Dr.-Tolberg-Saal, Schönebeck-Bad Salzelmen**
Badepark 4, 39218 Schönebeck (Elbe)

1. MOZART IN BRASILIEN

Seite 14

Freitag, 2. OKTOBER 2026

Alejandro CARRILLO, Violine
Jan Michael HORSTMANN, Dirigent

2. AMERIKANISCHES TAGEBUCH

Seite 15

Freitag, 30. OKTOBER 2026

Kilian SCHOLLA, Klavier
Jan Michael HORSTMANN, Dirigent

3. MIT HAYDN DURCH DIE NACHT

Seite 16

Freitag, 20. NOVEMBER 2026

Elena TKACHENKO, Violoncello
Felix KOLTUN, Dirigent

4. AUF DER REISE NACH PRAG

Seite 17

Freitag, 29. JANUAR 2027

Sofja GÜLBADAMOVA, Klavier
Jan Michael HORSTMANN, Dirigent

5. MIT PAUKENSCHLÄGEN

Seite 18

Freitag, 5. MÄRZ 2027

Emanuel BLUMIN-SINT, Fagott
Felix KOLTUN, Dirigent

6. FREYER SCHWUNG UND FEURIGE KRAFT

Seite 19

Freitag, 16. APRIL 2027

Jan Michael HORSTMANN, Hammerflügel & Dirigent

7. ITALIENISCHE REISE

Seite 20

Freitag, 21. MAI 2027

Maya FRIDMAN, Violoncello
Jan Michael HORSTMANN, Dirigent

MOZART IN BRASILIEN

Erstes festliches kammerphilharmonisches Konzert



2. OKTOBER 2026 | 19:30 Uhr



Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen



Alejandro CARRILLO Violine



**Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck**



Jan Michael HORSTMANN

| **Darius MILHAUD**

Le bœuf sur le toit

| **Efraín OSCHER**

Konzert für Violine und Orchester
(Uraufführung)

| **Heitor VILLA-LOBOS**

Sinfonietta Nr. 1
„Dem Andenken Mozarts“

| **Wolfgang Amadeus MOZART**

Sinfonie Nr. 29 A-Dur KV 201

Ein musikalischer Dialog zwischen der Alten und der Neuen Welt, zwischen Europa und Lateinamerika. Darius Milhaud, nach einigen Jahren als Kulturat-taché in Brasilien in seine Heimatstadt Paris zurückgekehrt, schrieb nach ei-nem Entwurf des Dichters Jean Cocteau sein skurriles Ballett „Ochse auf dem Dach“, angesiedelt im zwielichtigen Kneipenmilieu und reich an jazzigen wie brasilianischen Rhythmen. Der Brasilianer Heitor Villa-Lobos hingegen, be-rühmt für seine Bachianas Brasileiras, die eine Verneigung vor dem Leipziger Thomaskantor darstellen, komponierte seine leichtfüßige, brillante Sinfoniet-ta „Dem Andenken Mozarts“. Dieser wiederum, der den europäischen Konti-nent zeitlebens nie verließ, ist mit seiner Sinfonie Nr. 29 vertreten, in dem sich jugendlicher Elan und erstaunliche kompositorische Reife auf eindrucksvolle Weise verbinden. Der in Deutschland lebende venezolanische Komponist Ef-raín Oscher, dessen zweite Barroqueana Venezolana wir vor einigen Jahren mit großem Erfolg aufführten, schreibt unserem Konzertmeister, seinem Lands-mann Alejandro Carrillo, ein Violinkonzert „auf den Leib“, das hier zur Urauf-führung gelangt.

WEITERER TERMIN

4. OKT 2026 17:00 Uhr

Carl-Maria-von-Weber-Theater, Bernburg

AMERIKANISCHES TAGEBUCH

Zweites festliches kammerphilharmonisches Konzert



30. OKTOBER 2026 | 19:30 Uhr



Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen



Kilian SCHOLLA Klavier 

**Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck** 

Jan Michael HORSTMANN 

| **Leroy ANDERSON**

Fiddle Faddle
The Typewriter

| **Bernard HERRMANN**

Suite aus „Psycho“

| **Charles IVES**

Sinfonie Nr. 3 „The Camp Meeting“

| **Mia BRENTANO**

American Diary

| **Leonard BERNSTEIN**

„America“ aus „West Side Story“

Eine Reise vom sonnigen Arizona, in dem eine junge Frau im düsteren Motel von Norman Bates absteigt und ein nervenaufreibendes Psychodrama seinen Lauf nimmt, nach Connecticut, wo wir in einem evangelikalen Sommercamp dem jungen Komponisten Charles Ives begegnen. Und in der Metropole New York, dem „Big Apple“, schreiben sich eifrige Sekretärinnen an ihren Schreib-maschinen die Finger wund - kongenial musikalisch dargestellt in Leroy An-dersons populärem „Typewriter“ - und puertoricanische Einwanderinnen feiern in Bernsteins „America“ ihre neue Heimat. Mittendrin die deutsche Kom-ponistin Mia Brentano, die ein musikalisches Reise-Tagebuch ihrer Tour durch die Vereinigten Staaten schreibt, in dem jazzige Harmonien auf ein klassisches Streichorchester und ein im erzählerischen Plauderton brillierendes Solokla-vier treffen.

WEITERE TERMINE

29. OKT 2026 19:30 Uhr

Salzlandtheater, Staßfurt

5. NOV 2026 19:30 Uhr

Theater der Altmark, Hansestadt Stendal

6. NOV 2026 19:30 Uhr

Stadthalle, Zerbst

MIT HAYDN DURCH DIE NACHT

Drittes festliches kammerphilharmonisches Konzert

 **20. NOVEMBER 2026 | 19:30 Uhr**

 Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen



 **Elena TKACHENKO** Violoncello

 **Mitteldeutsche Kammerphilharmonie**
Schönebeck

 **Felix KOLTUN**

| **Edward ELGAR**
Chanson de nuit („Gesang der Nacht“)

| **Joseph HAYDN**
Sinfonie Nr. 8 „Le soir“ („Der Abend“)

| **Georg Matthias MONN**
Konzert für Violoncello und Orchester
g-Moll

Eine feste Anstellung als Hofkomponist ist für einen Komponisten des 18. Jahrhunderts ein Glücksfall – erst recht, wenn dieses Arbeitsverhältnis, wie im Falle Joseph Haydns, ein halbes Jahrhundert bis zum Tod des Meisters währt. Im Mai des Jahres 1761 unterschreibt er den Vertrag am Hofe des Fürsten Esterházy und beginnt zunächst als Vizekapellmeister, später als Kapellmeister die Arbeit mit dem hervorragenden Orchester.

Zu den ersten dort entstehenden Werken gehört der Zyklus dreier Sinfonien, den Tageszeiten zugeordnet und gespickt mit virtuoson Soli der Instrumente – wohl dem Virtuositentum seiner Kapelle geschuldet. Wir lassen den Abend und den Morgen jeweils mit zwei romantischen Stücken des Engländers Edward Elgar in Dialog treten; die Reise durch die Nacht kreist um das im Zentrum stehende Cellokonzert des Wiener Monn, der den Übergang vom Barock zur Klassik vertritt und Haydn entscheidend geprägt haben dürfte. Interpretiert wird das Werk von unserer Solo-Cellistin Elena Tkachenko.

WEITERER TERMIN

22. NOV 2026 17:00 Uhr

Carl-Maria-von-Weber-Theater, Bernburg

AUF DER REISE NACH PRAG

Viertes festliches kammerphilharmonisches Konzert

 **29. JANUAR 2027 | 19:30 Uhr**

 Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen



Sofja GÜLBADAMOVA Klavier 

Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck 

Jan Michael HORSTMANN 

| **Antonin DVOŘÁK**
Konzert g-Moll für Klavier und
Orchester op. 33

| **Bedřich SMETANA**
Ouvvertüre zur Oper
„Die verkaufte Braut“

| **Wolfgang Amadeus MOZART**
Sinfonie Nr. 38 D-Dur KV 504 „Prager“

Ein Fest für die beiden Blüthner-Flügel im Schönebecker Dr.-Tolberg-Saal und im Salzlandtheater Staßfurt sowie ein Wiedersehen mit der in unserem Landkreis beliebten Pianistin Sofja Gülbadamova. Zudem erwartet das Publikum die Begegnung mit dem selten gespielten, dennoch meisterhaften Klavierkonzert von Antonín Dvořák. Sein Landsmann Bedřich Smetana schuf mit der komischen Oper „Die verkaufte Braut“ ein Werk, dessen Ouvertüre zu den Glanzpunkten des Orchesterrepertoires zählt.

Wolfgang Amadeus Mozart feierte in Prag mit den Opern „Die Hochzeit des Figaro“ und „Don Giovanni“ zwei große Erfolge. Beide Werke hinterließen ihre Spuren in seiner Sinfonie D-Dur, die einen Tag nach einer „Figaro“-Aufführung in Prag uraufgeführt wurde. So erinnert der düster-dramatische Beginn des ersten Satzes an den Auftritt des steinernen Gastes in „Don Giovanni“, während der Finalsatz ein Zitat des Duettens zwischen Susanna und Cherubino aus dem „Figaro“ zu enthalten scheint. Kein Wunder also, dass nach diesen Erfolgen ganz Prag Mozarts Melodien auf den Straßen piff!

WEITERER TERMIN

20. FEB 2027 19:30 Uhr

Salzlandtheater, Staßfurt

MIT PAUKENSCHLÄGEN

Fünftes festliches kammerphilharmonisches Konzert



5. MÄRZ 2027 | 19:30 Uhr



Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen



Emanuel BLUMIN-SINT Fagott



**Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck**



Felix KOLTUN

| Edward ELGAR

Serenade für Streichorchester
e-Moll op. 20

| Carl Maria VON WEBER

Konzert für Fagott und Orchester

Über den Hintergrund des berühmten „Paukenschlag“ im langsamen Satz von Haydns Sinfonie Nr. 94 berichten seine Zeitgenossen unterschiedlich: Einerseits heißt es, der Komponist habe das schläfrige Publikum an einer Stelle, an der es am wenigsten damit rechnete, durch einen lauten Knall aufwecken wollen. Andererseits soll Haydn mit diesem Kunstgriff ein besonderes und einzigartiges Debüt in der englischen Hauptstadt angestrebt haben, um seinem Schüler Pleyel, der zur selben Zeit dort auftrat, den Rang abzulaufen. In jedem Fall ist diese Sinfonie wohl die populärste Haydns und zugleich ein Zeugnis seines unerschöpflichen Humors.

Carl Maria von Weber, ein Schüler von Haydns Bruder Michael, unternahm eine ausgedehnte Konzertreise, auf der er an Tuberkulose erkrankte. Er starb unerwartet und viel zu früh im Londoner Haus seines Gastgebers. Bereits im Alter von 25 Jahren schrieb Weber sein wunderbares Fagottkonzert.

Der einzige originär britische Komponist unseres Programms, Edward Elgar, komponierte seine Serenade im Jahr 1892 als Geschenk für seine Gattin Alice zum dritten Hochzeitstag. Es war das erste Werk seines Schaffens, mit dem er sich vollkommen zufrieden zeigte. Nicht umsonst gehört es heute zum Standardrepertoire vieler Orchesters und zählt zu den populärsten Werken seiner Gattung.

WEITERE TERMINE

4. MRZ 2027 19:30 Uhr

7. MRZ 2027 17:00 Uhr

Theater der Altmark, Hansestadt Stendal
Carl-Maria-von-Weber-Theater, Bernburg



FREYER SCHWUNG UND FEURIGE KRAFT

Sechstes festliches kammerphilharmonisches Konzert



16. APRIL 2027 | 19:30 Uhr



Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen

Jan Michael HORSTMANN Hammerflügel
(Hammerflügel nach Michael Rosenberger, 1810)



**Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck**



Jan Michael HORSTMANN



| Joseph HAYDN

Sinfonie Nr. 78 c-Moll Hob I:78

| Wolfgang Amadeus MOZART

Konzert für Klavier und Orchester
c-Moll KV 491

Kann das Zufall sein? Quasi zur selben Zeit schreiben zwei Komponisten, die in tiefer Freundschaft miteinander verbunden sind, zwei Werke in derselben Tonart: der eine, Haydn, eine Sinfonie, der andere, Mozart, ein Klavierkonzert. Deren einleitende Takte sind fast identisch, wobei der eine das Hauptmotiv des anderen lediglich um eine Note und zwei Takte erweitert. Auch die Finalsätze weisen thematische Verwandtschaften im Tonmaterial auf und changieren zwischen c-Moll und C-Dur.

Knapp vier Jahrzehnte später greift Ferdinand Ries, engster Freund Beethovens, dieses thematische Material auf und entwickelt daraus - ebenfalls in c-Moll und im 3/4-Takt - die Einleitung seiner 2. Sinfonie, eines Meisterwerks, über das der Rezensent der Leipziger Uraufführung schrieb, sie sei „ein Werk voller Geist und Leben, im ächten Styl der Gattung, wohin nämlich diese jetzt gewendet und erhoben ist; in diesem Styl eigenthümlich erfunden, gründlich ausgearbeitet, vortrefflich instrumentirt, und sonach gleich interessant für Kenner und Nichtkenner“.

Ein anderer Zuhörer derselben Aufführung bemerkte begeistert: „Denn freyer Schwung und feurige Kraft bewegt sich in diesem Satze, und kein aufmerksamer Zuhörer, der Beethovens geniales nicht kannte, würde diesem Satze einen, aus dem Geiste frey hervorquellenden Gedanken-Zusammenhang absprechen können“.

WEITERE TERMINE

22. APR 2027 19:30 Uhr

25. APR 2027 16:00 Uhr

Theater der Altmark, Hansestadt Stendal
Salzlandtheater, Staßfurt

ITALIENISCHE REISE

Siebentes festliches kammerphilharmonisches Konzert



21. MAI 2027 | 19:30 Uhr



Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen



Maya FRIDMAN Violoncello



**Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck**



Jan Michael HORSTMANN

Ottorino RESPIGHI

Trittico botticelliano

Nino ROTA

Konzert für Violoncello und
Orchester Nr. 2

Im Jahre 1833 bricht der 24-jährige Felix Mendelssohn-Bartholdy auf den Spuren von Goethes „Italienischer Reise“ zu einem Aufenthalt in Italien auf, der zwei Jahre dauern soll. Inspiriert von Natur und Kunst, Literatur und der italienischen Lebensart beginnt er noch während der Reise mit der Arbeit an seiner 4. Sinfonie, die er kurz nach seiner Heimkehr vollendet und in London mit großem Erfolg uraufführt. Als schier unerschöpfliche Quelle der Inspiration dienen Goethe und den Italienreisenden des 18. Jahrhundert bis heute die Kunstwerke der Renaissance. Zu deren bedeutendsten Schöpfern zählt der Florentiner Maler Sandro Botticelli, dessen Werke „Die Geburt der Venus“ oder „Primavera“ („Frühling“) zu den herausragenden Meisterwerken dieser Epoche gehören. Ottorino Respighi hat drei Gemälde in seinem Tryptichon musikalisch zum Klingen gebracht.

Ein Komponist, den man heute vor allem mit seinen Filmmusiken zu „Der Pate“ oder den Werken Fellinis verbindet, ist Nino Rota. Von seinem umfangreichen Œuvre klassischer Orchesterwerke zeugt das romantisch-brillante zweite Cellokonzert, das bei uns von Maja Fridman interpretiert wird. Ihr Repertoire reicht von der Barockmusik über die großen Werke der Romantik bis hin zu zahlreichen ihr gewidmeten und von ihr uraufgeführten Kompositionen.

WEITERER TERMIN

23. MAI 2027 17:00 Uhr

Carl-Maria-von-Weber-Theater, Bernburg

Folgen Sie dem offiziellen WhatsApp-Kanal der MKP

und erhalten Sie Zugang zu unseren
digitalen Programmheften, sowie
allen weiteren Informationen
rund um die MKP und
unseren Konzerten!

WWW.MKP-SBK.DE



Jetzt scannen
und dabei sein!





Wir suchen Sie!

Alle Informationen zu unseren
Stellenangeboten erhalten Sie
über den QR-Code.



KLEINE REIHE

Große Unterhaltungs- Konzerte

jeweils 16:00 Uhr im Dr.-Tolberg-Saal, Schönebeck-Bad Salzelmen

Badepark 4, 39218 Schönebeck (Elbe)

* Kirche St. Jakobi ** 19:30 Uhr

1. WIEN, WIEN, NUR DU ALLEIN *

Seite 24

Samstag, 17. OKTOBER 2026

Alexander KLINGER, Tenor

Felix KOLTUN, Dirigent

2. EIN MASKENBALL AM HOFE **

Seite 25

Donnerstag, 7. JANUAR 2027

Jan Michael HORSTMANN, Dirigent & Moderation

3. ICH HÄTT' GETANZT HEUT NACHT

Seite 26

Samstag, 20. MÄRZ 2027

Barbara WEISS und Marcel KAISER, Gesang

Felix KOLTUN, Dirigent

4. THESE ARE THE DAYS – SONG POETRY

Seite 27

Samstag, 5. JUNI 2027

SONGLAND: Sarah Lipfert (voc) / Stefan Bormann (git)

Christoph Reuter (p) / feat. Cherry Gehring (voc)

Mitteldeutsche Kammerphilharmonie Schönebeck

Jan Michael HORSTMANN, Dirigent & Moderation

WIEN, WIEN, NUR DU ALLEIN

Erstes großes Unterhaltungs-Konzert

 **17. OKTOBER 2026 | 16:00 Uhr**

 Kirche St. Jakobi, Schönebeck

 **KS Alexander KLINGER** Tenor

 **Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck**

 **Felix KOLTUN**

| Werke der **STRAUSS-DYNASTIE** und **WIENER LIEDER**

Nicht nur die zahllosen brillanten Werke der Strauß-Dynastie, zu der neben Vater und Sohn Johann Strauß selbstverständlich auch die Brüder Josef und Eduard zählen, sondern ebenso die unvergänglichen Wiener Lieder - von der „Reblaus“ bis zu den „Engerln“, die auf Urlaub nach Wien kommen, von „Wien, du Stadt meiner Träume“ bis „Wien bleibt Wien“ - sind Synonyme für diese Hauptstadt der Musik.

Nur wenige Künstler sind so prädestiniert, diese musikalischen „Schmankerln“ zum Klingen zu bringen, wie der den Besuchern des Schönebecker Operettensommers seit vielen Jahren bekannte und in Österreich beheimatete Kammer-sänger Alexander Klinger.

WEITERER TERMIN

18. OKT 2026 17:00 Uhr

Gesellschaftshaus Magdeburg



EIN MASKENBALL AM HOFE

Zweites großes Unterhaltungs-Konzert

 **7. JANUAR 2027 | 19:30 Uhr**

 Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen

**Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck** 

Jan Michael HORSTMANN Dirigent & Moderation 

| **Carl Michael ZIEHRER**
Ouvertüre „Ball bei Hof“

| **Peter TSCHAIKOWSKY**
Polonaise aus „Eugen Onegin“

| **Wolfgang Amadeus MOZART**
Ouvertüre zu „Don Giovanni“

| **Johann STRAUSS (Sohn)**
„Maskenball“-Quadrille op. 272

| **Joseph LANNER**
Walzer „Hofballtänze“

| **Johann STRAUSS (Sohn)**
Juristenball-Polka op. 280

| **Josef HELLMESBERGER jr.**
Gavotte

| **Eduard STRAUSS**
Walzer „Ball-Chronik“ op. 167

| **Johann STRAUSS (Sohn)**
Ouvertüre zu „Die Fledermaus“

Pünktlich zum Beginn des neuen Jahres laden wir unser Publikum zu einem fürstlichen Hofball ein. Ob am Wiener Kaiserhof oder im Schloss des Fürsten Gremin, ob mit dem russischen Prinzen Orlovsky oder dem spanischen Lebeamann Don Giovanni – überall werden prunkvolle Feste gefeiert, bei denen der Tanz im Mittelpunkt steht.

Daher sind wir sicher, dass auch Sie, liebes Publikum, sich bei diesem musikalischen Feuerwerk nur schwer auf Ihren Sitzen halten können und am liebsten im Walzerschritt die Bühne stürmen würden!

ICH HÄTT' GETANZT HEUT NACHT

Drittes großes Unterhaltungs-Konzert



20. MÄRZ 2027 | 16:00 Uhr



Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzelmen



Barbara WEISS & Marcel KAISER Gesang



**Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck**



Felix KOLTUN

| Evergreens aus der Welt des
Musicals von „MY FAIR LADY“
bis „WICKED“

Die Mitteldeutsche Kammerphilharmonie entführt ihr Publikum an den Broadway, ins Londoner West End und in den Hamburger Hafen, um Ausschnitte aus beinahe einem Jahrhundert erfolgreicher Musicalgeschichte hautnah zu erleben. Mit dabei sind zwei großartige junge Talente, die sich als Ensemblemitglieder des Theater der Altmark bereits in zahlreichen Musicals in die Herzen der Zuschauer gesungen haben und mit denen uns die gemeinsame Produktion „Disco“ verbindet.

Ob „My fair Lady“ oder „A Little Night Music“, ob „West Side Story“ oder „Wicked“ - Gänsehaut und Emotionen sind garantiert!

WEITERER TERMIN

21. MRZ 2027 17:00 Uhr

Gesellschaftshaus Magdeburg



THESE ARE THE DAYS – SONG POETRY

Viertes großes Unterhaltungs-Konzert



5. JUNI 2027 | 16:00 Uhr



Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzelmen

SONGLAND: Sarah Lipfert (voc)
Stefan Bormann (git) / **Christoph Reuter** (p)
feat. **Cherry Gehring** (voc)

**Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck**

Jan Michael HORSTMANN

| **THESE ARE THE DAYS**
Song Poetry

Seit vielen Jahren musiziert der Chefdirigent gemeinsam mit dem Magdeburger Gitarristen Stefan Bormann und dem Dessauer Pianisten Christoph Reuter. Nun stellen wir in Schönebeck und Magdeburg nach erfolgreichen Konzerten in Bernburg und Eisleben das Programm „These are the Days“ mit der Formation „Songland“ vor - rockig und lyrisch, tiefsinnig und humorvoll, ergänzt durch brillante Moderationen des Pianisten sowie zwei großartigen Sängern.

Das Magdeburger Konzert wird bei schönem Wetter auf der Terrasse des Gesellschaftshauses mit Blick auf die Elbauen erklingen.

WEITERER TERMIN

6. JUN 2027 17:00 Uhr

Gesellschaftshaus Magdeburg

29. Schönebecker Operettensommer

Mi bis So, jeweils 16 Uhr | Freilichtbühne Bierter Berg



MITTELDEUTSCHE
KAMMER
PHILHARMONIE



26. JUNI BIS 25. JULI 2027
OPERETTE IN 2 AKTEN VON PAUL LINCKE

FRAU LUNA

KARTENVERKAUF an allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter
WWW.MITTELDEUTSCHE-KAMMERPHILHARMONIE.DE




SACHSEN-ANHALT
#moderndenken


SALZLANDKREIS

SCHÖNEbeck Salzstadt Elbe
Kultur • Leben am Fluss

 STADTWERKE
SCHÖNEBECK


LOTTO
Sachsen-Anhalt

ENERGY
SYSTEMS

monsator
KÜCHEN • HAUSGERÄTE • SERVICE


Café & Bistro
am Bierter Berg


GRILL
AKADEMIE
MAGDEBURG

 Salzlandsparkasse


WM
SCHÜTZ

CD-NEUERSCHEINUNG

Wien wird bei Nacht erst schön

Tauchen Sie ein in die unverwechselbare Atmosphäre der Donaumetropole und genießen Sie die schönsten Wiener Lieder auf der neuen CD „Wien wird bei Nacht erst schön“.

Gemeinsam mit Flower Records präsentiert die Mitteldeutsche Kammerphilharmonie Schönebeck unter der Leitung von Jan Michael Horstmann eine liebevoll zusammengestellte Auswahl unvergesslicher Melodien wie Wien bleibt Wien von den Wiener Schrammeln, oder dem Fiakerlied von Gustav Pick. Natürlich darf unter anderem auch die Reblaus nicht fehlen.

Interpret dieser besonderen Aufnahme ist Kammersänger Alexander Klinger, der den Liedern mit seiner ausdrucksstarken Stimme Charme, Wiener Melancholie und Lebensfreude verleiht. Begleitet von der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie entstehen musikalische Bilder voller Eleganz, Humor und Nostalgie.

Ob beschwingte Heurigenstimmung, romantische Nachtmusik oder Wiener Schmä – diese Aufnahme lädt zu einer musikalischen Reise durch das alte und neue Wien ein.

Ein Hörvergnügen für Liebhaber Wiener Musik und alle, die sich von ihrem besonderen Zauber verzaubern lassen möchten.

Erhältlich zum Preis von 15,- €

- als CD (Druckversion)
- oder als Download über Bandcamp



15,- €

Sonderkonzerte

SZEGEDINER GULASCH Eine ungarische Serenade Seite 32

Samstag, 5. SEPTEMBER 2026
Donnerstag, 10. SEPTEMBER 2026
Sonntag, 20. SEPTEMBER 2026
Freitag, 6. NOVEMBER 2026

Mittwoch, 9. SEPTEMBER 2026
Sonntag, 13. SEPTEMBER 2026
Freitag, 25. SEPTEMBER 2026
 Felix KOLTUN, Dirigent

KRIEG UND FRIEDEN *TONKÜNSTLERFEST Seite 33

Freitag, 13. NOVEMBER 2026

Sebastian BÖHLEN, Gitarre
 Jan Michael HORSTMANN, Dirigent

Miriam SABBA, Anne Frank
 Klaus-Peter FISCHER, Regie

ITALIEN IM ADVENT *ADVENTSKONZERT Seite 34

Samstag, 12. DEZEMBER 2026

Elena TKACHENKO, Violoncello
 Felix KOLTUN, Dirigent

VON PARIS NACH MAILAND *SILVESTERKONZERTE Seite 35
 OPERNGALA ZUM JAHRESWECHSEL

Donnerstag, 31. DEZEMBER 2026

Miriam SABBA Sopran
 Kellie KRUEGER-ELLING Mezzosopran
 Jan Michael HORSTMANN, Dirigent

EIN MASKENBALL AM HOF *NEUJAHRSKONZERTE Seite 36

Vom 1. JANUAR bis 31. JANUAR 2027

Jan Michael HORSTMANN, Dirigent & Moderation

HOJOTOHOO *FASCHINGSKONZERTE Seite 38
 DREI WALKÜREN ERINNERN SICH

Samstag, 13. FEBRUAR 2027
Sonntag, 14. FEBRUAR 2027

Drei Walküren: Anita BADER Sopran, Stefanie SMITS Sopran,
 Undine DREISSIG Mezzosopran
 Held: KS Alexander Klinger Tenor

Jan Michael HORSTMANN, Text, Regie & Dirigent

SZEGEDINER GULASCH EINE UNGARISCHE SERENADE

Serenadenkonzert

 **5. SEPTEMBER 2026 | 17:00 Uhr**

 Kirche St. Thomas, Pretzien

 **Mitteldeutsche Kammerphilharmonie**
Schönebeck

 **Felix KOLTUN**

ZWIEBELN
| **Hector BERLIOZ**
Marche hongroise aus
„La Damnation de Faust“

SPECK
| **Jules MASSENET**
Marche héroïque de Szabadi

SCHWEINEFLEISCH
| **Johannes BRAHMS**
Ungarische Tänze Nr. 1 und 5

RINDFLEISCH
| **Béla BARTÓK**
Rumänische Volkstänze

SAUERKRAUT
| **Josef LANNER**
Walzer „Die Pesther“ op. 93

Im wahrsten Sinne des Wortes feurig startet die Mitteldeutsche Kammerphilharmonie in ihre neue Konzertsaison. Unter den zahlreichen Gulaschvariationen nimmt das Szegediner Gulasch eine besondere Stelle ein: Die Kombination aus gemischtem Fleisch und Sauerkraut verleiht ihm seinen unverwechselbaren Charakter. Sein ungarischer Name Székelykáposzta verweist zudem auf den Schriftsteller József Székely und lässt eine literarische Inspiration erkennen. Nicht nur Werke aus der Zeit der Österreichisch-Ungarischen Monarchie, sondern auch ungarisch inspirierte Märsche und Tänze aus der Feder von Hector Berlioz, Jules Massenet und Johannes Brahms begleiten uns auf diesem kulinarischen Ausflug und würzen das Gulasch mit reichlich musikalischem Temperament. „Jó étvágyat kívánunk!“ – Guten Appetit!

WEITERE TERMINE

9. SEP 2026 19:00 Uhr

10. SEP 2026 19:00 Uhr

13. SEP 2026 17:00 Uhr

20. SEP 2026 10:30 & 14 Uhr

25. SEP 2026 19:00 Uhr

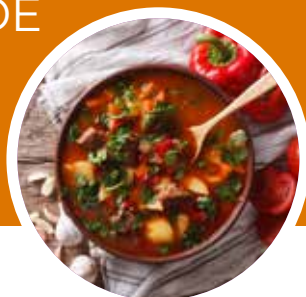
Rathaus, Egeln

Patronatskirche, Meisdorf

Burgruine, Klein Rosenberg

Saalemühle, Alsleben

Akademiesaal, Schloss Hundisburg



KRIEG UND FRIEDEN TONKÜNSTLERFESTES

Eröffnungskonzert des Tonkünstlerfestes

 **13. NOVEMBER 2026 | 18:00 Uhr**

 Gesellschaftshaus, Magdeburg

Sebastian BÖHLEN Gitarre 
Miriam SABBA Anne Frank
Klaus-Peter FISCHER Regie

Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck 

Jan Michael HORSTMANN 

| **Reiko FÜTING**
Von der Stadt

| **Sebastian BÖHLEN**
Concerto alla Brunese für E-Gitarre
und Orchester
(Uraufführung)

| **Grigori FRID**
Das Tagebuch der Anne Frank
(szenische Aufführung)

Im Zentrum des Eröffnungskonzerts des Tonkünstlerfestes steht die szenische Aufführung der Mono-Oper „Das Tagebuch der Anne Frank“. Der sowjetische Komponist Grigori Frid vertonte Originaltexte aus diesem bis heute erschütternden Mahnmal gegen das Vergessen für eine Sopranistin. In eindringlichen musikalischen Bildern spannt er einen dramatischen Bogen von Annes erster Begegnung mit ihrem Tagebuch „Kitty“ bis hin zum bedrückenden Leben im Versteck des Hinterhauses – und setzt am Ende dennoch ein Zeichen der Hoffnung auf eine friedliche Zukunft. Ergänzt wird unsere Inszenierung durch die Uraufführung des Gitarrenkonzerts von Sebastian Böhlen. Der Komponist schreibt über sein Werk: „Ich bin 1986 geboren und genieße das Privileg, in Frieden aufgewachsen zu sein und mein Leben frei von Repressionen und Krieg gestalten zu dürfen. Der Einfluss dieser Freiheit auf mein kreatives Schaffen und auf meine Kompositionen ist groß und soll auch Thema in diesem Konzert sein.“ Mit „Von der Stadt“ richtet Reiko Füting den Blick noch weiter in die Vergangenheit und erinnert an die Zerstörung Magdeburgs während des Dreißigjährigen Krieges.



ITALIEN IM ADVENT

ADVENTSKONZERT

 **12. DEZEMBER 2026 | 16:00 Uhr**

 **Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzelmen**

 **Elena TKACHENKO** Violoncello

 **Mitteldeutsche Kammerphilharmonie**
Schönebeck

 **Felix KOLTUN**

| **Francesco MANFREDINI**

Concerto grosso C-Dur op. 3 Nr. 12
„Weihnachtskonzert“

| **Antonio VIVALDI**

Konzert für Violoncello und Orchester
a-Moll R 422

| **Giuseppe VALENTINI**

Sinfonia F-Dur op. 12 Nr. 1
„Weihnachtssinfonie“

Die ersten, die durch den Engel die frohe Botschaft von der Geburt Christi erfuhren, waren weder Könige noch Fürsten, weder hohe Würdenträger noch Geistliche. Nein, es waren die einfachen, aber empathischen und begeisterungsfähigen Hirten auf dem Felde. Ihnen widmeten zahlreiche Komponisten des Barocks ihre Weihnachtskonzerte, deren musikalisches Zentrum die „Pastorale“ (von italienisch pastore = Hirte) bilden.

Es handelt sich um Concerti grossi, in denen die Solisten des Orchesters mit dem Gesamtklang in einem lebendigen Dialog treten, um die wunderbare Weihnachtsgeschichte eindrucksvoll und mit italienischer Leidenschaft zu erzählen. Natürlich wird es auch adventliche Gedichte, Geschichten und Lieder zum gemeinsamen Singen geben, um die besinnlich-festliche Zeit musikalisch zu feiern.

WEITERER TERMIN

Die weiteren Termine finden Sie in unserer Konzertübersicht ab Seite 49.



VON PARIS NACH MAILAND

OPERNGALA ZUM JAHRESWECHSEL

SILVESTERKONZERT

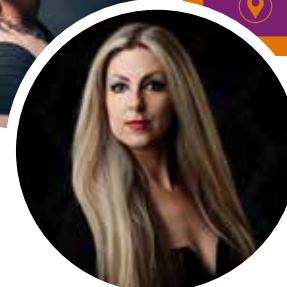
 **31. DEZ 2026 | 15:30 Uhr & 19:00 Uhr**

 **Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzelmen**

Miriam SABBA Sopran 
Kellie KRUEGER-ELLING Mezzosopran

Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck 

Jan Michael HORSTMANN 



| **Gioacchino ROSSINI**

Ouvertüre zur Oper „Wilhelm Tell“

| **Georges BIZET**

Seguidilla der Carmen aus „Carmen“
Arie der Micaela „Je dis que rien ne m'épouvante“ aus „Carmen“

| **Camille SAINT-SAËNS**

„Bacchanale“ aus der Oper
„Samson et Dalila“

| **Gustave CHARPENTIER**

Arie der Louise „Depuis le jour“
aus „Louise“

| **Giuseppe VERDI**

Ouvertüre zur Oper „Nabucco“
Arie der Azucena „Stride la vampa“
aus „Der Troubadour“
Arie der Violetta „E strano ... Sempre libera“ aus „La Traviata“

| **Pietro MASCAGNI**

Intermezzo sinfonico aus
„Cavalleria rusticana“

| **Francesco CILEA**

Arie der Prinzessin „Acerba volutta“
aus „Adriana Lecouvreur“

| **Giacomo PUCCINI**

Arie der Mimí „Mi chiamano Mimí“ aus
„La Bohème“
Duett Butterfly/Suzuki aus „Madame Butterfly“

Wieder einmal lädt die Mitteldeutsche Kammerphilharmonie zum Jahreswechsel zu einem Feuerwerk der Opernmelodien, zu einem Besuch der großen Opernhäuser von Paris und Mailand sowie zu einem Fest der Stimmen und der Emotionen ein. Ob die „Grand Opéra“ eines „Wilhelm Tell“ oder die „Opéra comique“ einer „Carmen“, ob der frühe Verdi oder der späte Puccini - unsere Silvesterkonzerte bilden ein schwerelgerisches Gegengewicht zur leichten Muse unseres Operettensommers. Kommen Sie und genießen Sie einen unvergesslichen musikalischen Jahresausklang!

EIN MASKENBALL AM HOFE

NEUJAHRSKONZERT



7. JANUAR 2027 | 19:30 Uhr



Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen



**Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck**



Jan Michael HORSTMANN Dirigent & Moderation



| Carl Michael ZIEHRER

Ouvertüre „Ball bei Hof“

| Peter TSCHAIKOWSKY

Polonaise aus „Eugen Onegin“

| Wolfgang Amadeus MOZART

Ouvertüre zu „Don Giovanni“

| Johann STRAUSS (Sohn)

„Maskenball“-Quadrille op. 272

| Joseph LANNER

Walzer „Hofballtänze“

| Johann STRAUSS (Sohn)

Juristenball-Polka op. 280

| Josef HELLMESBERGER jr.

Gavotte

| Eduard STRAUSS

Walzer „Ball-Chronik“ op. 167

| Johann STRAUSS (Sohn)

Ouvertüre zu „Die Fledermaus“

Pünktlich zum Beginn des neuen Jahres laden wir unser Publikum zu einem fürstlichen Hofball ein. Ob am Wiener Kaiserhof oder im Schloss des Fürsten Gremin, ob mit dem russischen Prinzen Orlowsky oder dem spanischen Lebermann Don Giovanni – überall werden prunkvolle Feste gefeiert, bei denen der Tanz im Mittelpunkt steht.

Daher sind wir sicher, dass auch Sie, liebes Publikum, sich bei diesem musikalischen Feuerwerk nur schwer auf Ihren Sitzen halten können und am liebsten im Walzerschritt die Bühne stürmen würden!

WEITERE

Neujahrskonzerte

1.	JAN 2027	15:00 Uhr	Bestehornhaus, Aschersleben
2.	JAN 2027	19:30 Uhr	Carl-Maria-von-Weber-Theater, Bernburg
3.	JAN 2027	17:00 Uhr	Carl-Maria-von-Weber-Theater, Bernburg
6.	JAN 2027	19:30 Uhr	Salzlandtheater, Staßfurt
8.	JAN 2027	19:00 Uhr	Sportzentrum „Am Mühlberg“, Kleinmühlingen
9.	JAN 2027	15:30 Uhr 19:30 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus „Alter Krug“, Pretzien
10.	JAN 2027	18:00 Uhr	Scharoun-Theater, Wolfsburg
14.	JAN 2027	19:00 Uhr	Christliche Sekundarschule, Barby
16.	JAN 2027	19:30 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus, Nachterstedt
17.	JAN 2027	17:00 Uhr	Gesellschaftshaus, Magdeburg
20.	JAN 2027	19:00 Uhr	Schulzentrum an der Wasserburg, Egeln
21.	JAN 2027	19:30 Uhr	Theater der Altmark, Hansestadt Stendal
22.	JAN 2027	19:00 Uhr	Aula des Friedrich-Schiller-Gymnasiums, Calbe
23.	JAN 2027	19:00 Uhr	Schloßtheater, Ballenstedt
24.	JAN 2027	19:30 Uhr	Phönix Theaterwelt, Lutherstadt Wittenberg
31.	JAN 2027	14:30 Uhr	Dorint Herrenkrug Parkhotel, Magdeburg (Veranstaltung der Volkssolidarität)

HOJOTOHOO – DREI WALKÜREN ERINNERN SICH

FASCHINGSKONZERTE



13. FEB 27 | 19:30 14. FEB | 16 UHR



Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen



Drei Walküren: Anita BADER Sopran
Stefanie Smits Sopran
Undine Dreißig Mezzosopran
Held: KS Alexander KLINGER Tenor



**Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck**



Jan Michael HORSTMANN Text, Regie & Dirigent

**| Mit Werken von Richard WAGNER,
Paul LINCKE, Wolfgang Amadeus MOZART,
Johann STRAUSS (Sohn) und vielen anderen.**

Was bedeutet eigentlich „Hojotohoo!“,
der Schlachtruf der Walküren Richard
Wagners? Woher nahm der Komponist die
Inspiration zu Namen wie Schwertleite,
Grimgerde oder Rossweiße?

Dieses Rätselraten hat an diesem Fasching ein Ende: Drei der bislang eher un-
bekannten Töchter Wotans erinnern sich an gewonnene wie zerronnene Sträu-
ße, an Helden, die gefallen sind oder die ihnen gefallen haben, an Harnisch,
Brustpanzer und Hellebarde. All dies geschieht zu unsterblichen Melodien aus
Oper, Operette und Konzert. Und wenn dann - endlich - auch noch ein namen-
loser, aber umso heldenhafterer Held auftritt, ist der Lachmuskelskater garanti-
ert!



LOTTO wünscht gute Unterhaltung

**LOTTO fördert Kunst
und Kultur
in Sachsen-Anhalt.**



lotosachsenanhalt.de

Philharmonische Kammerkonzerte im



Dank der erfreulichen Zusammenarbeit mit dem Salzlandmuseum setzen wir unsere Kammermusikreihe fort, die sich von Jahr zu Jahr wachsender Beliebtheit erfreut.

Die Musikerinnen und Musiker unseres Orchesters entführen uns in die Welt des Impressionismus und in die Tiefen russischer Poesie. Wir erleben ein Fest barocker Sonaten der Familie Bach und schwelgen in Beethovenschen Frühlingsgefühlen zwischen den höchsten Saiten der Violine und den tiefsten des Kontrabasses.

1. TRIOS À LA FRANÇAISE

Seite 42

Sonntag, 15. NOVEMBER 2026 | 11:00 UHR

2. MUSIK, BEHERRSCHERIN DER ERDE

Seite 42

Sonntag, 21. FEBRUAR 2026 | 11:00 UHR

3. FRÜHLINGSGEFÜHLE

Seite 43

Sonntag, 4. APRIL 2027 | 11:00 UHR

4. BACHIANAS SCHÖNEBECKENSIS

Seite 43

Sonntag, 30. MAI 2027 | 11:00 UHR

Tickets für die Kammerkonzerte sind ausschließlich im Salzlandmuseum, Pfännerstr. 41 in Schönebeck-Bad Salzelmen erhältlich.

Telefonische Anfragen werden unter der Rufnummer 03471 | 68 46 24 410 beantwortet.

TRIOS À LA FRANÇAISE

ERSTES PHILHARMONISCHES KAMMERKONZERT



15. NOVEMBER 2026 | 11:00 Uhr



Salzlandmuseum, Bad Salzelmen

Gabriele ZUCKER Flöte
Mariko OKABAYASHI Violoncello
Felix KOLTUN Klavier

| **Johann Nepomuk HUMMEL**
Trio für Flöte, Violoncello und
Klavier op. 78

| **Gabriel PIERNÉ**
Sonata da camera op. 48

| **Philippe GAUBERT**
Trois aquarelles für Flöte,
Violoncello und Klavier



FRÜHLINGSGEFÜHLE

DRITTES PHILHARMONISCHES KAMMERKONZERT



4. APRIL 2027 | 11:00 Uhr



Salzlandmuseum, Bad Salzelmen

Melina DUTTGE Violine
Victor VIVAR Kontrabass
Felix KOLTUN Klavier

| **Ludwig VAN BEETHOVEN**
Sonate für Klavier und Violine
F-Dur op. 24

„Frühlingssonate“

| **Vilmos MONTAG**
Sonate e-Moll für Kontrabass und
Klavier

| **Giovanni BOTTESINI**
Grand Duo Concertante für Violine,
Kontrabass und Klavier



MUSIK, BEHERRSCHERIN DER ERDE

ZWEITES PHILHARMONISCHES KAMMERKONZERT



21. FEBRUAR 2026 | 11:00 Uhr



Salzlandmuseum, Bad Salzelmen

Miriam SABBA Sopran
Natalia ORESCHKOW Violine
Elena TKACHENKO Violoncello
Jan Michael HORSTMANN Klavier

| **Dmitri SCHOSTAKOWITSCH**
Sieben Romanzen nach Gedichten
von Alexander Blok op. 127

| **Astor PIAZZOLLA**
Gran Tango

| **Dmitri SCHOSTAKOWITSCH**
Trio für Violine, Violoncello und
Klavier op. 67



BACHIANAS SCHÖNEBECKENSIS

VIERTES PHILHARMONISCHES KAMMERKONZERT



30. MAI 2027 | 11:00 Uhr



Salzlandmuseum, Bad Salzelmen

Gabriele ZUCKER Flöte
Alejandro CARRILLO Violine
Mariko OKABAYASHI Violoncello
Jan Michael HORSTMANN Cembalo

| **Johann Sebastian BACH**
Triosonate F-Dur

Triosonate G-Dur

| **Carl Philipp Emanuel BACH**
Triosonate B-Dur

| **Johann Christoph Friedrich BACH**
Triosonate C-Dur



Philharmonische Frühstücke

DER SALZLANDKREISLER*

Sonntag, 25. OKTOBER 2026 | 9:30 Uhr

im Dr.-Tolberg-Saal, Schönebeck-Bad Salzelmen

Der Pianist Kilian Scholla im Gespräch mit Jan Michael Horstmann

EIN ADVENTS-SPECIAL-PHRÜHSTÜCK

Sonntag, 6. DEZEMBER 2026 | 9:30 Uhr

im Hotel am Kurpark, Schönebeck-Bad Salzelmen

mit vielen Überraschungen

DIE NEUEN BEI UNS

Sonntag, 18. APRIL 2027 | 9:30 Uhr

im Hotel am Kurpark, Schönebeck-Bad Salzelmen

Melina Duttge, Maria Surovtseva und Victor Vivar im Gespräch mit Jan Michael Horstmann

DIE VIELSAITIGE*

Sonntag, 23. MAI 2027 | 9:30 Uhr

im Dr.-Tolberg-Saal, Schönebeck-Bad Salzelmen

Die Cellistin Maya Fridmann im Gespräch mit Jan Michael Horstmann

Reservierung unter: ☎ 03928 - 400 597



33.
**KLÄNGE
IM
RAUM**
2027

im Mai und
Juni 2027

Dieses Projekt wird durch das Land Sachsen-Anhalt gefördert.



Musikfest des Salzlandkreises



FÖRDERVEREIN
DER MITTELDEUTSCHEN
KAMMERPHILHARMONIE
SCHÖNEBECK E.V.

**15 KONZERTE AN
15 VERSCHIEDENEN ORTEN IM
SALZLANDKREIS UND DARÜBER HINAUS**



Salzlandsparkasse



EMS
Energie mit Service



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND
Kirchenkreis Egein



LOTTO
Sachsen-Anhalt

Festlicher Orchesterball

des Fördervereins der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck

13. MÄRZ 2027 | 18:00 Uhr
Auditorium des IGZ Inno-Life, Bad Salzelmen

im Preis enthalten:

SEKTEMPFANG

KONZERT

TANZ

TOMBOLA

BUFFET

EINTRITT 85,- €



KARTENVERKAUF

Eintrittskarten oder komplette Tische (10 Personen) können persönlich oder telefonisch unter der Rufnummer ☎ 03928 - 400 690 erworben werden.

Orchesterbüro der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie

Markt 17/19 | 39218 Schönebeck (Elbe) | ☎ 03928 / 400 690 | ✉ post@mkp-sbk.de

Kinderkonzerte

WÄHLEN SIE IHR KONZERT-PROGRAMM AUS UNSEREM REPERTOIRE

DIE KLEINE MEERJUNGFRAU

In diesem Konzert wird zur festlichen Musik Georg Philipp Telemanns die Geschichte der kleinen Meerjungfrau erzählt, die aus Liebe zu einem Menschen im wahrsten Sinne des Wortes aus ihrer Haut schlüpft.



PETER UND DER WOLF

Der Konzert-Evergreen für junges Publikum. Gemeinsam mit dem Erzähler und dem Orchester erleben die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer die Geschichte vom mutigen Peter und dem gefährlichen Wolf.

ES TÖNEN DIE LIEDER – EIN KONZERT ZUM MITSINGEN

Dass Singen die kognitive Entwicklung von Kindern nachhaltig fördert, ist längst nicht nur in der Psychologie bekannt. Wenn ein Orchester gemeinsam mit den Mädchen und Jungen beliebte Kinderlieder zum Klingen bringt, wird daraus ein musikalisches Erlebnis, das weit über das Konzert hinaus nachwirkt.



Kinderkonzerte



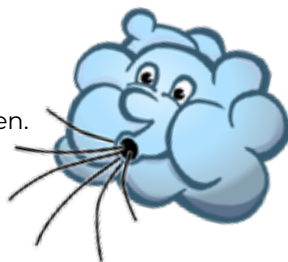
AMADEUS – VON GOTT GELIEBT

Die Geschichte des Wunderkindes Wolfgang Amadeus wird in diesem Konzert erzählt, natürlich begleitet von viel Musik aus den Jugendjahren des außergewöhnlichen Tondichters.

DIE ELEMENTE NATUR IN DER MUSIK

ELEMENTE I DER WIND

Luft-, Wind- und Sturm-Musiken aus allen Jahrhunderten. Kindgerechte Erkenntnisse über das Wetter mit packenden, aufregenden und wunderschönen Kompositionen.



ELEMENTE II DAS FEUER

Vielfältig sind die Beispiele, in denen Komponisten das heiße Element in Töne gefasst haben. Sei es in der rein brennenden Form oder als Feuerwerk. Auch inneres Feuer in den Augen liebender Menschen oder die musikalische Spielanweisung *con fuoco* werden von allen Seiten beleuchtet.

ELEMENTE III DAS WASSER

In diesem Konzert geht es um alles, was fließt, plätschert oder sprudelt. Seien es zarte Quellwasser wie in Smetanas „Moldau“, sei es königliche Schiffsmusik wie in Händels „Water Music“, die Möglichkeit, Tropfen, Bäche oder Ströme in ein musikalisches Gewand zu fassen, sind so vielfältig, dass die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer sich durch und durch – zumindest in Tönen – gebadet fühlen werden.



UNSERE KONZERTE SPIELZEIT 2026/27



SEPTEMBER 2026

Fr, 4.9. | 18:00 Uhr **EINTRITT FREI**

SPIELZEITPRÄSENTATION
Carl-Maria-von-Weber-Theater | Bernburg

Sa, 5.9. | 17:00 Uhr | Seite 32

SZEGEDINER GULASCH
Kirche St. Thomas | Pretzien

Mi, 9.9. | 19:00 Uhr | Seite 32

SZEGEDINER GULASCH
Rathaus | Egeln

Do, 10.9. | 19:00 Uhr | Seite 14

SZEGEDINER GULASCH
Patronatskirche | Meisdorf

Fr, 11.9. | 19:30 Uhr

SPIELZEITERÖFFNUNG
Salzlandtheater | Staßfurt

Sa, 12.9. | 19:30 Uhr

„ODYSSEE“
Dom St. Nikolaus | Hansestadt Stendal

So, 13.9. | 17:00 Uhr | Seite 32

SZEGEDINER GULASCH
Burgruine | Klein Rosenburg

So, 20.9. | 10:30 & 14 Uhr | Seite 32

SZEGEDINER GULASCH
Saalemühle | Alsleben

Fr, 25.9. | 19:00 Uhr | Seite 32

SZEGEDINER GULASCH
Akademiesaal | Schloss Hundisburg

Sa, 26.9. | 17:00 Uhr

DIE HIMMELSREITER
Pauluskirche | Magdeburg

So, 27.9. | 16:00 Uhr **EINTRITT FREI**

SPIELZEITPRÄSENTATION
DER CHEFDIRIGENT LÄDT EIN
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzungen

OKTOBER 2026

Fr, 2.10. | 19:30 Uhr | Seite 14

MOZART IN BRASILIEN
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzungen

So, 4.10. | 17:00 Uhr | Seite 14

MOZART IN BRASILIEN
Carl-Maria-von-Weber-Theater | Bernburg

Mi, 7.10. | 10:00 Uhr | Seite 48

ELEMENTE III: DAS WASSER
Förderschule „Hugo Kükelhaus“ | Magdeburg

Sa, 17.10. | 16:00 Uhr | Seite 24

WIEN, WIEN, NUR DU ALLEIN
Kirche St. Jakobi | Schönebeck



So, 18.10. | 17:00 Uhr | Seite 24

WIEN, WIEN, NUR DU ALLEIN
Gesellschaftshaus | Magdeburg

So, 25.10. | 9:30 Uhr | Seite 44

1. PHRÜHSTÜCK
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

Do, 29.10. | 19:30 Uhr | Seite 15

AMERIKANISCHES TAGEBUCH
Salzlandtheater | Staßfurt

Fr, 30.10. | 19:30 Uhr | Seite 15

AMERIKANISCHES TAGEBUCH
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

NOVEMBER 2026

Mi, 4.11. | 10:00 Uhr | Seite 47

PETER UND DER WOLF
Grundschule Weitlingstraße | Magdeburg

Do, 5.11. | 19:30 Uhr | Seite 15

AMERIKANISCHES TAGEBUCH
Theater der Altmark | Hansestadt Stendal

Fr, 6.11. | 19:30 Uhr | Seite 32

AMERIKANISCHES TAGEBUCH
Stadthalle | Zerbst/Anhalt

Fr, 13.11. | 18:00 Uhr | Seite 33

TONKÜNSTLEREST
Gesellschaftshaus | Magdeburg

So, 15.11. | 11:00 Uhr | Seite 42

TRIOS À LA FRANÇAISE
Salzlandmuseum | Bad Salzellen

Fr, 20.11. | 19:30 Uhr | Seite 16

MIT HAYDN DURCH DIE NACHT
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

So, 22.11. | 17:00 Uhr | Seite 16

MIT HAYDN DURCH DIE NACHT
Carl-Maria-von-Weber-Theater | Bernburg

So, 29.11. | 16:00 Uhr | Seite 34

ADVENTSKONZERT
Kunst- und Kulturzentrum | Calbe

DEZEMBER 2026

Mi, 2.12. | 19:30 Uhr | Seite 34

ITALIEN IM ADVENT
Sternauto | Leipzig

Do, 3.12. | 19:30 Uhr | Seite 34

ITALIEN IM ADVENT
Theater der Altmark | Hansestadt Stendal

Fr, 4.12. | 19:30 Uhr | Seite 34

ITALIEN IM ADVENT
Sparkassenschiff | Staßfurt

Sa, 5.12. | 16:00 Uhr | Seite 34

ITALIEN IM ADVENT
Dorfgemeinschaftshaus | Groß Börnecke

So, 6.12. | 9:30 Uhr | Seite 44

2. PHRÜHSTÜCK
Hotel am Kurpark | Bad Salzellen

So, 6.12. | 16:00 Uhr | Seite 34

ITALIEN IM ADVENT
Festsaal „Königin Luise“ | Tangermünde

Mi, 9.12. | 19:00 Uhr | Seite 34

ITALIEN IM ADVENT
Benfizkonzert DRK OV Schönebeck im SLK

Fr, 11.12. | 18:00 Uhr | Seite 34

ITALIEN IM ADVENT
Versammlungsstätte „Am Volkshaus“ | Gommern

Sa, 12.12. | 16:00 Uhr | Seite 34

ITALIEN IM ADVENT
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

So, 13.12. | 16:00 Uhr | Seite 34

ITALIEN IM ADVENT
Stadtkirche | Nienburg/Saale

Di, 15.12. | 18:30 Uhr | Seite 34

ITALIEN IM ADVENT
Sternauto | Magdeburg

Mo, 28.12. | 16:00 Uhr

UNTERHALTUNGSKONZERT
Festsaal „Königin Luise“ | Tangermünde

Do, 31.12. | 15:30 & 19:30 Uhr | S. 35

**VON PARIS NACH MAILAND –
OPERN GALA ZUM JAHRESWECHSEL**
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

JANUAR 2027

Fr, 1.1. | 15:00 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Bestehornhaus | Aschersleben

Sa, 2.1. | 19:30 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Carl-Maria-von-Weber-Theater | Bernburg

So, 3.1. | 17:00 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Carl-Maria-von-Weber-Theater | Bernburg

Di, 5.1. | 18:00 Uhr

NEUJAHREMPFANG DER IHK
Hotel Maritim | Magdeburg

Mi, 6.1. | 19:30 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Salzlandtheater | Staßfurt

Do, 7.1. | 19:30 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

Fr, 8.1. | 19:00 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Sportzentrum „Am Mühlberg“ | Kleinmühlingen

Sa, 9.1. | 15:30 & 19:30 Uhr | S. 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Dorfgemeinschaftshaus „Alter Krug“ | Pretzien



So, 10.1. | 18:00 Uhr

NEUJAHRSKONZERT
Scharoun-Theater | Wolfsburg

Mi, 13.1. | 18:00 Uhr

**NEUJAHRSEMPFANG DER STADT
SCHÖNEBECK**
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

Do, 14.1. | 19:00 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Christliche Sekundarschule | Barby

Sa, 16.1. | 19:30 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Dorfgemeinschaftshaus | Nachterstedt

So, 17.1. | 17:00 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Gesellschaftshaus | Magdeburg

Mi, 20.1. | 10:00 Uhr | Seite 48

ELEMENTE I: DER WIND
Förderschule „Hugo Kükelhaus“ | Magdeburg

Mi, 20.1. | 19:00 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Schulzentrum an der Wasserburg | Egeln

Do, 21.1. | 19:30 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Theater der Altmark | Hansestadt Stendal

Fr, 22.1. | 19:00 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Aula d. Friedrich-Schiller-Gymnasiums | Calbe

Sa, 23.1. | 19:00 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Schloßtheater | Ballenstedt

So, 24.1. | 19:30 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Phönix Theaterwelt | Lutherstadt Wittenberg

Fr, 29.1. | 19:30 Uhr | Seite 36

AUF DER REISE NACH PRAG
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

So, 31.1. | 14:30 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Dorint Herrenkrug Parkhotel | Magdeburg
(Konzert der Volkssolidarität)

FEBRUAR 2027

So, 7.2. | 16:00 Uhr | Seite 36

EIN MASKENBALL AM HOFE
Ratssaal | Hettstedt

Sa, 13.2. | 19:30 Uhr | Seite 38

HOJOTOHOO Faschingskonzert
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

So, 14.2. | 16:00 Uhr | Seite 38

HOJOTOHOO Faschingskonzert
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

Sa, 20.2. | 19:30 Uhr | Seite 17

AUF DER REISE NACH PRAG
Salzlandtheater | Staßfurt

So, 21.2. | 16:00 Uhr

UNTERHALTUNGSKONZERT
Kurhaus | Flechtingen

MÄRZ 2027

Di, 2.3. | 18:00 Uhr

„200 JAHRE THEATER“
Carl-Maria-von-Weber-Theater | Bernburg

Do, 4.3. | 19:30 Uhr | Seite 18

MIT PAUKENSCHLÄGEN
Theater der Altmark | Stendal

Fr, 5.3. | 19:30 Uhr | Seite 18

MIT PAUKENSCHLÄGEN
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

So, 7.3. | 17:00 Uhr | Seite 18

MIT PAUKENSCHLÄGEN
Carl-Maria-von-Weber-Theater | Bernburg

So, 14.3. | 16:00 Uhr

VIVE L'AMOUR Die Welt des Chansons
Theater der Altmark | Hansestadt Stendal

Sa, 20.3. | 16:00 Uhr | Seite 26

ICH HÄTT' GETANZT HEUT NACHT
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

So, 21.3. | 17:00 Uhr | Seite 26

ICH HÄTT' GETANZT HEUT NACHT
Gesellschaftshaus / Magdeburg

APRIL 2027

So, 4.4. | 11:00 Uhr | Seite 43

FRÜHLINGSGEFÜHLE
Salzlandmuseum | Bad Salzellen

Fr, 16.4. | 19:30 Uhr | Seite 19

FREYER SCHWUNG & FEURIGE KRAFT
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

So, 18.4. | 9:30 Uhr | Seite 44

3. PHRÜHSTÜCK
Hotel am Kurpark | Bad Salzellen

Do, 22.4. | 19:30 Uhr | Seite 19

FREYER SCHWUNG & FEURIGE KRAFT
Theater der Altmark | Hansestadt Stendal

So, 25.4. | 16:00 Uhr | Seite 19

FREYER SCHWUNG & FEURIGE KRAFT
Salzlandtheater | Staßfurt

MAI 2027

Fr, 21.5. | 19:30 Uhr | Seite 20

ITALIENISCHE REISE
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

So, 23.5. | 9:30 Uhr | Seite 44

4. PHRÜHSTÜCK
Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzellen

UNSERE KONZERTE

SPIELZEIT 2026/27

So, 23.5. | 17:00 Uhr | Seite 20

ITALIENISCHE REISE

Carl-Maria-von-Weber-Theater | Bernburg

Sa, 29.5. | 19:00 Uhr

CHORFEST

Kirche St. Jakobi | Schönebeck

So, 30.5. | 11:00 Uhr | Seite 43

BACHIANAS SCHÖNEBECKENSIS

Salzlandmuseum | Bad Salzelmen

JUNI 2027

Sa, 5.6. | 16:00 Uhr | Seite 27

THESE ARE THE DAYS - SONG POETRY

Dr.-Tolberg-Saal | Bad Salzelmen

So, 6.6. | 17:00 Uhr | Seite 27

THESE ARE THE DAYS - SONG POETRY

Gesellschaftshaus | Magdeburg

So, 13.6. | 16:00 Uhr

GEMEINSCHAFTSKONZERT MIT DER

KREISMUSIK „BÉLA BARTÓK“

Musikschule | Bernburg

Sa, 26.6. | 16:00 Uhr | Seite 28

29. SCHÖNEBECKER

OPERETTENSOMMER

FRAU LUNA – PREMIERE

Waldbühne Bierer Berg | Schönebeck

JULI 2027

Sa, 4.7. | 11:00 Uhr

OPERETTE FÜR KINDER – „FRAU LUNA“

Waldbühne Bierer Berg | Schönebeck

Fr, 9.7. | 20:30 Uhr

SERENADENKONZERT

Bühne im Kurpark | Bad Salzelmen

So, 25.7. | 16:00 Uhr | Seite 28

29. SCHÖNEBECKER

OPERETTENSOMMER

FRAU LUNA – DERNIÈRE

Waldbühne Bierer Berg | Schönebeck

Neue Termine und Spielorte
werden rechtzeitig auf der
Homepage der Mitteldeutschen
Kammerphilharmonie Schönebeck
bekanntgegeben.

WWW.MKP-SBK.DE

Alle Angaben ohne Gewähr!



Friedrichstraße 92a
39218 Schönebeck (Elbe)
WWW.WMS-SBK.DE



LAYOUT // DESIGN



DRUCK // XXL-DRUCK



TEXTILDRUCK



STEMPEL



WERBETECHNIK



WERBEMONTAGEN

IHR FULL-SERVICE-PARTNER
FÜR WERBUNG
AUS DER REGION





Sehr geehrte Musikfreunde,

jede der beiden Konzertreihen der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck bietet Ihnen einen erheblichen Preisnachlass von zirka 25 Prozent gegenüber den Einzelkartenpreisen und einen festen Sitzplatz zu jedem Konzert.

GROSSE REIHE (Abonnement von 7 Konzerten)

154,00 €

Informationen zu den enthaltenen Konzerten finden Sie in unserem Spielzeitheft unter „Festliche kammerphilharmonische Konzerte“.

KLEINE REIHE (Abonnement von 4 Konzerten)

88,00 €

Informationen zu den enthaltenen Konzerten finden Sie in unserem Spielzeitheft unter „Große Unterhaltungs-Konzerte“.

Einzel-Ticketpreise für beide Konzertreihen

Normalpreis	25,00 €	Begleitperson für	0,00 €
Ermäßigt	22,00 €	Rollstuhlfahrer	
Kinder (bis 12 Jahre)	7,00 €	Schüler/Studenten	10,00 €
		(mit Ausweis)	
Personen mit	25,00 €	Bürgergeld-Empfänger	3,00 €
Schwerbeschädigtenausweis		(30 Minuten vor Konzertbeginn; nach Verfügbarkeit)	

HINWEIS: An der Abendkasse kosten Eintrittskarten zwei Euro mehr!

GUTSCHEIN-ABONNEMENT*

198,00 €

(Mindestabnahme 9 Konzerte aus „Große Reihe“, „Kleine Reihe“, Adventskonzert)

Bei diesem Abonnement erwerben Sie neun Gutscheine, welche Sie für die verschiedenen „Festliche kammerphilharmonischen Konzerte“ (Große Reihe) und „Große Unterhaltungskonzerte“ (Kleine Reihe), Advents- und Faschingskonzert (13. Februar 2027) in Schönebeck (Elbe) einlösen können. Es wird allerdings darum gebeten, sich mindestens eine Woche vor dem ausgewählten Konzert im Ticketbüro zu melden, um noch verfügbare Plätze reservieren zu lassen.

Es ist aber auch möglich, an nur einem Konzertabend bis zu acht Verwandte, Freunde oder Bekannte einzuladen, um gemeinsam ein Konzert zu erleben.

Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass Sie sich nicht gleich zum Spielzeitbeginn für alle Konzertermine entscheiden müssen. Erst wenn Sie sich sicher sind, dass es wirklich mit einem Besuch im Dr.-Tolberg-Saal klappen wird, können Sie Ihre Gutscheine eintauschen und sich Ihren Sitzplatz sichern. Als möglicher Nachteil könnte gelten, dass wir Ihnen einen Anspruch auf einen festen Sitzplatz bei allen ausgewählten Konzerten nicht gewährleisten können.

Aber da Sie die Gutscheine jeder Zeit einlösen können, finden Sie bestimmt einen Platz, der Ihnen auch wirklich gefällt.

* Beim Einlösen der Gutscheine an der Abendkasse erheben wir einen Zuschlag von 2,00 €.

WAHL-ABONNEMENT

198,00 €

Mit dem Wahl-Abonnement bestimmen Sie Ihren Konzertplan selbst. Wählen Sie aus den insgesamt 13 Konzerten in Schönebeck – „Große Reihe“, „Kleine Reihe“, Advents- und Faschingskonzert (13. Februar 2027) – neun aus und stellen sich so ein abwechslungsreiches Abonnement zusammen. Die ausgewählten Termine werden fest gebucht und sind nicht mehr veränderbar.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Bitte bezahlen Sie Ihr Abonnement spätestens zwei Wochen vor dem ersten Konzerttermin der neuen Spielzeit in unserem Ticketbüro. Es besteht die Möglichkeit, nach Rechnungslegung den Betrag per Banküberweisung einzuzahlen beziehungsweise eine Bankeinzugsermächtigung zu erteilen. Wenn Ihnen unsere Konzerte Freude bereitet haben und Sie uns treu bleiben möchten, brauchen Sie nichts weiter zu unternehmen. Ihr Abonnement mit Ihrem festen Sitzplatz verlängert sich dann automatisch um ein Jahr. Sollten Sie Ihr Abonnement nicht verlängern, bitten wir Sie, in schriftlicher Form bis zum 31. Mai eines Jahres die folgende Spielzeit zu kündigen.

Neuanmeldungen für Konzertreihen werden im Ticketbüro der

Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck

Markt 17/19 | 39218 Schönebeck (Elbe)
T 03928 - 400 597 | F 03928 - 469 888 7
E post@mkp-sbk.de

entgegengenommen.

Öffnungszeiten des Ticketbüros

Markt 17/19 | 39218 Schönebeck (Elbe)

Montag	9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Donnerstag	9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	9:00 Uhr bis 13:00 Uhr



1. Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte werden die AGB des Veranstalters anerkannt.

2. Verkaufte Eintrittskarten werden grundsätzlich nicht zurückgenommen. Mit Rechnung ausgegebene Karten gelten ebenfalls als verkauft. Rechnungen sind spätestens 10 Tage nach Rechnungslegung ohne Abzug zahlbar. Für reservierte Karten, die erst an der Abendkasse abgeholt werden, gilt der Abendkassenpreis. Anspruch auf reservierte Eintrittskarten zur Abholung an der Abendkasse erlöschen 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

3. Der Erwerb von Eintrittskarten zum Zwecke des Weiterverkaufs, insbesondere zu gewerblichen Zwecken, ist untersagt.

4. Auf dem gesamten Veranstaltungsareal wird das Hausrecht durch den Veranstalter oder von ihm beauftragten Dritte ausgeübt. Dem vom Veranstalter autorisierten Veranstaltungspersonal ist auf dem Veranstaltungsgelände grundsätzlich Folge zu leisten. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für den Verlust oder Diebstahl von mitgebrachten persönlichen Gegenständen.

5. Die Mitteldeutsche Kammerphilharmonie Schönebeck (MKP) ist bestrebt, die Vorstellung auch bei ungünstigen

Witterungsverhältnissen durchzuführen. Aus diesem Grunde ist es möglich, dass die Vorstellung mit Verzögerung beginnt oder unterbrochen werden muss. Wird wegen Unwetter vor Beginn oder vor der Pause die Vorstellung abgesagt oder abgebrochen, so informiert der Veranstalter direkt auf der Freilichtbühne über einen Termin, an dem die Vorstellung nachgeholt wird. Nach Verfügbarkeit freier Plätze können Karten auf andere Vorstellungen umgebucht werden. In dem Falle erlischt der Anspruch auf den ursprünglich gebuchten Sitzplatz. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, die Karten bis zu einer Frist von 10 Tagen nach der Vorstellung in einen Gutschein zu einer weiteren Veranstaltung der Spielzeit 2026/2027 in Schönebeck (Elbe) umzutauschen. Ein Tausch am selben Abend ist jedoch nicht möglich. Wird die oben genannte Frist überschritten, erlischt der Anspruch auf den Ersatz. Wird die Vorstellung erst nach der Pause abgebrochen, besteht kein Anspruch auf Ersatz.

6. Sollte eine Eintrittskarte rückerstattet werden müssen, beschränkt sich der Anspruch gegenüber dem Veranstalter auf den Nennwert der Eintrittskarte. Es werden keine Reise-, Unterkunftskosten oder sonstige persönliche Aufwendungen erstattet. Freikarten sind von der Rückerstattung ausgeschlossen.

7. Das Mitführen von Hunden ist nicht gestattet.

8. Nach Beginn der Vorstellung (Nacheinlass) erlischt der Anspruch auf die gebuchten Plätze. Es werden vom Personal der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck gGmbH (MKP) nach Möglichkeit Ausweichplätze zugewiesen.

9. Das Herstellen von Bild- und Tonaufnahmen aller Art ist bei allen Aufführungen aus urheberrechtlichen Gründen untersagt und kann strafrechtlich verfolgt werden. Bei Zuwiderhandlungen ist das Personal der MKP berechtigt, das sofortige Löschen der Aufnahmen zu verlangen und den Löschvorgang zu beobachten bzw. zu kontrollieren.

10. Datenschutz: Personenbezogene Daten werden ausschließlich für den Gebrauch der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck gGmbH gespeichert. Es werden folgende Kundendaten erhoben: Name, Vorname / Adresse / Telefonnummer / E-Mail-Adresse, die ausschließlich dem Zweck dienen, den Kartenverkauf für den Kunden zu erledigen oder den Kunden über weitere Veranstaltungen der MKP zu informieren. Der Kunde kann auf einem Anonymkauf der Karten bestehen. In dem Fall verzichtet der Kunde in darauf, vom Unternehmen über Vor-

stellungsänderungen oder andere Umstände, die die Veranstaltung betreffen, informiert zu werden. Der Kunde hat das Recht, über die gespeicherten Daten informiert zu werden, sowie auf Berichtigung und gegebenenfalls auf deren Löschung zu bestehen. Weitere Informationen unter: www.mkp-sbk.de.

11. Aus Sicherheitsgründen ist das Mitführen von Getränken, Glasbehältern, Dosen, sperrigen Gegenständen, Klappstühlen sowie Waffen im Zuschauerraum grundsätzlich untersagt. Das Personal der MKP ist berechtigt, im Verdachtsfall Taschenkontrollen durchzuführen.

12. Alle Personenbezeichnungen beziehen sich gleichermaßen auf Menschen aller Geschlechter. Die gewählte Sprachform dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit.

13. Der Gerichtsstand ist Schönebeck (Elbe).

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten mit Wirkung zum 1. November 2017 in Kraft.

Hotel Schloss Tangermünde

Nah genug, um ganz weit weg zu sein.




HOTEL SCHLOSS TANGERMÜNDE
AUF DER BURG GÄßLER KARL IV

Erleben Sie Entspannung pur inmitten historischer
Mauern mit Blick auf die Elbe.

Genießen Sie regionale Küche, wohltuende
Wellnessbehandlungen und die Ruhe der Altmark.

Ob Kurzurlaub, Wochenendtrip oder Tagestour-
wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Auf der Burg, Amt 1, 39590 Tangermünde



039322 7373



reservierung@schloss-tangermuende.de



www.schloss-tangermuende.de



Möchten Sie gern ...

*an der Premierenfeier des
Operettensommers teilnehmen ...*

*mit uns Philharmonisch
Phrühstücken ...*

Künstlern begegnen ...

*wichtige Proben
besuchen ...*



*... dann zeigen Sie Herz für die Mit-
teldeutsche Kammerphilhar-
monie, werden Sie Philharmonischer
Phreund und bringen Sie noch je-
manden mit!* Wenn Sie eine PHIL-
HARMONISCHE PHREUNDSCHAFT
mit uns schließen, bedeutet das, dass
wir uns noch besser kennenlernen
werden. Sie können bei ausgewähl-
ten, interessanten Proben lauschen
kommen, dabei sind die Künstler zum
Anfassen nah und zum Gespräch be-
reitet. Beim „Philharmonischen Phrüh-
stück“ zahlen Sie einen Vorzugspreis,
und nach der Premiere des Operet-
tensommers sind Sie exklusiv dabei
und feiern mit für einen Phreund-
schaftspreis.

Wir möchten gern, dass Sie teilhaben
an der Freude (Phreude), die uns un-
sere Arbeit bereitet. Nichts inspiriert
doch mehr als gute, lebendige Musik!

Natürlich kostet das auch etwas, 35€
pro Person im Jahr, wobei Sie das
Finanzamt (Phinanzamt) mitzahlen
lassen können.

Ihr Interesse an uns ist aber unsere
größte Unterstützung.


Cornelia Ribbentrop
Vereinsvorsitzende

Das sind nur die ersten Beispiele
von Aktivitäten, die Sie mit uns als
Phreund erleben werden.

www.MKP-SBK.DE

BANKVERBINDUNG: Salzlandsparkasse
IBAN: DE59 8005 5500 0321 0039 93 BIC: NOLADE21SES

HERAUSGEBER

Mitteldeutsche
Kammerphilharmonie
Schönebeck gGmbH

Geschäftsführerin
Anita Bader

Markt 17/19
39218 Schönebeck (Elbe)

Telefon: 03928 – 400 429
Telefax: 03928 – 469 888 7

WWW.MKP-SBK.DE

REDAKTION

Mike Schmidt (MKP)

Für den Inhalt der Vitae sind
die jeweiligen Personen ver-
antwortlich.

GESAMTHERSTELLUNG



WWW.WMS-SBK.DE

Änderungen sind vorbehalten!

Wir danken für die Unter-
stützung bei diesem Projekt
dem Salzlandkreis, der Stadt
Schönebeck, dem Land Sach-
sen-Anhalt und dem Förder-
verein der Mitteldeutschen
Kammerphilharmonie Schö-
nebeck e.V., sowie unseren
Sponsoren.



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken



SALZLANDKREIS



Alle Fotos wurden der MKP freundlicherweise zur freien Verfügung
gestellt. Einige Inhalte wurden KI-gestützt erstellt.

Ich möchte gerne zu den
Phreunden gehören:

Name: _____

Vorname: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Ort, Datum, Unterschrift

Bitte
ausrei-
chend
frankieren

Förderverein der Mitteldeutschen
Kammerphilharmonie Schönebeck e.V.
Markt 17/19
39218 Schönebeck (Elbe)

Möchten Sie auf dem Laufenden bleiben?



Folgen Sie uns auf Social Media
und besuchen Sie uns unter

www.mitteldeutsche-kammerphilharmonie.de

MITTELDEUTSCHE KAMMERPHILHARMONIE SCHÖNEBECK gGmbH

Markt 17/19 | 39218 Schönebeck (Elbe)

ORCHESTERBÜRO

T 03928 400 597

F 03928 469 8887

M post@mkp-sbk.de

KARTENVERKAUF

T 03928 400 429

M karten@mkp-sbk.de

GESCHÄFTSZEITEN

Montag 9 bis 16 Uhr

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Mittwoch 9 bis 13 Uhr

Donnerstag 9 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 13 Uhr

[@mitteldeutschekp](https://www.instagram.com/mitteldeutschekp)



MKP.SBK



MITTELDEUTSCHE
KAMMER
PHILHARMONIE